

zum Vorgang

FNP AND 013 WALKUNDEBERGATION

Bezirksregierung Düsseldorf



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Datum 02.02.2015
Seite 1 von 1

Aktenzeichen:
22.5-3-5362020-23/15/
bei Antwort bitte angeben

Herr Brand
Zimmer 114
Telefon:
0211 475-9710
Telefax:
0211 475-9040
kbd@brd.nrw.de

Stadt Erftstadt
Rechts- und Ordnungsamt
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD) / Luftbildauswertung
Erftstadt, Grubenweg

Ihr Schreiben vom 27.01.2015, Az.: 320.1

Luftbilder aus den Jahren 1939 - 1945 und andere historische Unterlagen liefern keine Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln im beantragten Bereich. Eine Garantie auf Kampfmittelfreiheit kann gleichwohl nicht gewährt werden. Sofern Kampfmittel gefunden werden, sind die Bauarbeiten sofort einzustellen und die zuständige Ordnungsbehörde oder eine Polizeidienststelle unverzüglich zu verständigen.

Erfolgen Erdarbeiten mit erheblichen mechanischen Belastungen wie Rammarbeiten, Pfahlgründungen, Verbauarbeiten etc. empfehle ich eine Sicherheitsdetektion. Beachten Sie in diesem Fall auf unserer Internetseite das [Merkblatt für Baugrundeingriffe](#).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.brd.nrw.de/ordnung_gefahrenabwehr/kampfmittelbeseitigung/index.jsp

Im Auftrag

(Brand)

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Mündelheimer Weg 51
40472 Düsseldorf
Telefon: 0211 475-0
Telefax: 0211 475-9040
poststelle@brd.nrw.de
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
DB bis D-Flughafen,
Buslinie 729 - Theodor-Heuss-
Brücke
Haltestelle:
Mündelheimer Weg
Fußweg ca. 3 min

Zahlungen an:
Landeskasse Düsseldorf
Konto-Nr.: 4 100 012
BLZ: 300 500 00 Helaba
IBAN:
DE41300500000004100012
BIC:
WELADED

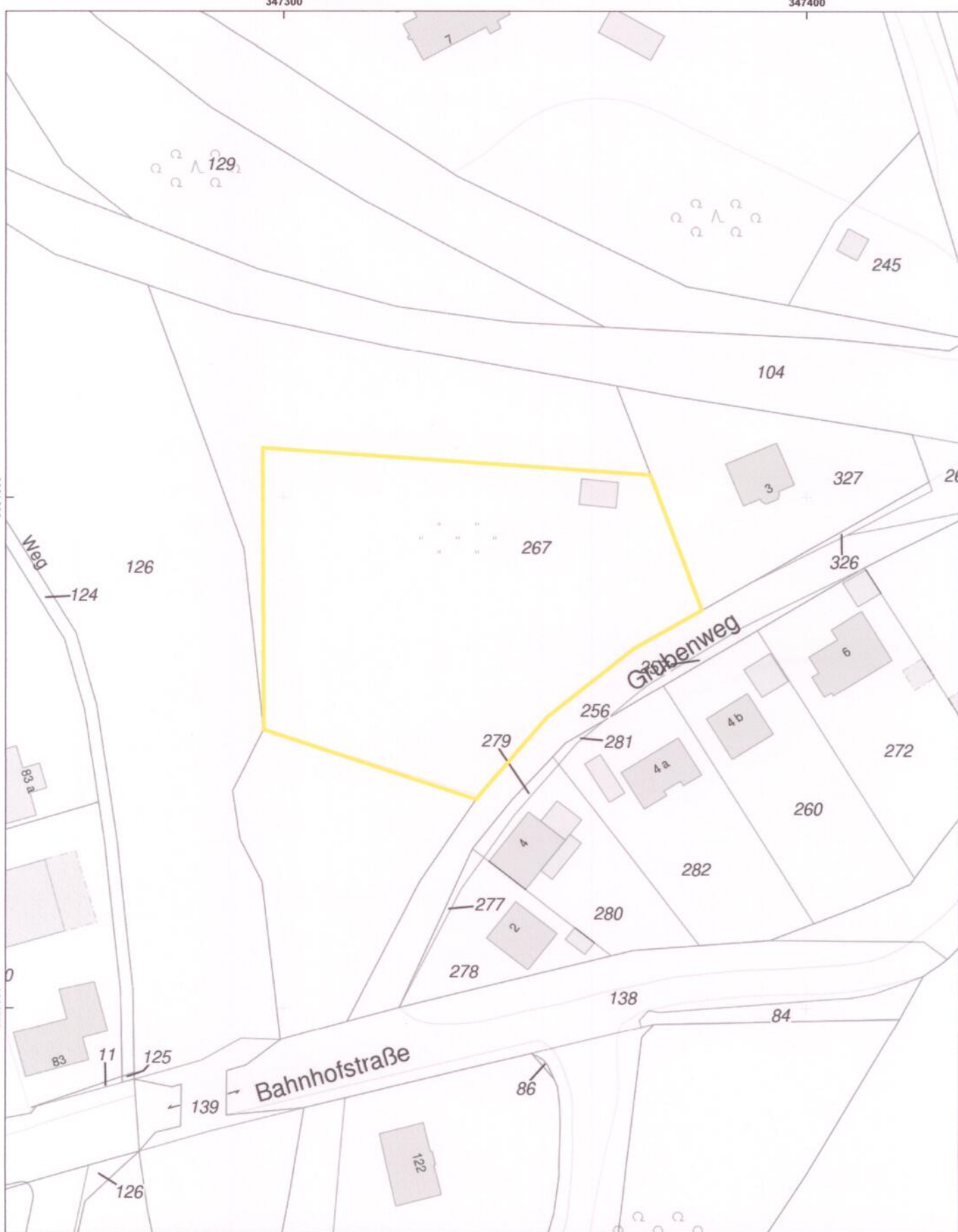
BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	04. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

347300

347400

5631000

5630900



Bezirksregierung
Düsseldorf



Aktenzeichen :

22.5-3-5362020-23/15

Maßstab : 1:1.000

Datum : 02.02.2015

Diese Karte darf nur gemeinsam mit
der zugehörigen textlichen Stellung-
nahme verwendet werden.

**Nicht relevante Objekte ausserhalb
des beantragten Bereichs sind
ausgeblendet.**

Legende

- | | | | |
|--|---------------------------|--|---------------------|
| | aktuelle Antragsfläche | | Laufgraben |
| | Antragsfläche | | Panzergraben |
| | Blindgängerverdachtspunkt | | Schützenloch |
| | geräumte Blindgänger | | militärische Anlage |
| | geräumte Fläche | | Stellung |
| | Detektion nicht möglich | | |

Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Region West,
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24, 50679 Köln

Stadt Erftstadt
Der Bürgermeister
Umwelt- und Planungsamt
Frau Appelt-Löhr
Postfach 2565
50359 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	12. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	31	65

Deutsche Bahn AG
DB Immobilien
Region West
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24
50679 Köln
www.deutschebahn.com

Karl-Heinz Sandkühler
Telefon 0221 -141 - 3797
Telefax 069 -265 - 49333

Karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com
Zeichen FRI-W-L(A) TÖB-KÖL-15-9511 (Sa 16181)

10.02.2015

Ihr Zeichen: 61 21-20/013

/ Ihre Nachricht vom 04.02.2015

FNP-Änderung Nr. 013, Erftstadt-Liblar, Waldkindergarten

Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,
sehr geehrte Damen und Herren,

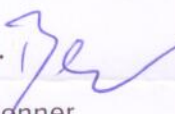
die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme zur o. g. Verfahren:

Bezüglich der oben genannten Bauleitplanung bestehen unsererseits keine Anregungen oder Bedenken.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG

i.V.  i.A. 

Bonner

Sandkühler

Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Spezialservice Strom

Stadt Erftstadt
Stadtverwaltung
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	17. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Ihre Zeichen 69 20-21/013
Ihre Nachricht 04.02.2015
Unsere Zeichen DRW-S-LK/X/Id/98.611/Bo/Sk
Name Herr Iding
Telefon 0231 438-5758
Telefax 0231 438-5789
E-Mail Stellungnahmen@Westnetz.de

Dortmund, 10. Februar 2015

Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 013, E.-Liblar, Waldkindergarten

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine 110-kV-Hochspannungsleitungen der Westnetz GmbH.

Planungen von Hochspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

Diese Stellungnahme betrifft nur die von uns betreuten Anlagen des 110-kV-Netzes und ergeht auch im Auftrag der RWE Deutschland AG als Eigentümerin des 110-kV Netzes.

Ferner gehen wir davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH

ilv. am B

i. A. G.



Westnetz GmbH

Florianstraße 15-21
44139 Dortmund
T +49 231 438-01
F +49 231 438-1234
I www.westnetz.de

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:
Heinz Büchel
Dr. Jürgen Gröner
Dr. Stefan Küppers
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:
Dortmund
Eingetragen beim
Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr.
HR B 25719

Bankverbindung:
Commerzbank Essen
BIC COBADEFF360
IBAN DE02 3604 0039
0142 0934 00

Gläubiger-IdNr.
DE05ZZZ00000109489

USt-IdNr. DE 8137 98 535

2. Vorgang
VERBANDS

WASSERWERK GmbH

-61-

Verbandswasserwerk GmbH • Postfach 1402 • 53864 Euskirchen

Stadt Erftstadt
-Der Bürgermeister-
Postfach 12 65
50359 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	17. FEB. 2015					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

L

IHR ZEICHEN
61 20-21/013

IHRE NACHRICHT VOM
04.02.2015

UNSER ZEICHEN
Ma
Bebauungsplan-Stadt Erftstadt

DATUM
09.02.2015

**Flächennutzungsplan- Änderung Nr. 013, Erftstadt-Liblar, Waldkindergarten;
hier: Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bezug nehmend auf die o.g. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erftstadt teilen wir Ihnen mit, dass unsererseits keine grundsätzlichen Bedenken hiergegen bestehen.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Müller

(Geschäftsführer)

VERBANDSWASSERWERK GmbH

Amtsgericht Bonn HRB 10811
Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Oliver Müller
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Hans-Peter Schick
Firmensitz: Euskirchen
Steuer-Nr.: 209/5719/0169
USt.-IdNr.: DE 122 396 006

Anschrift:

Walramstraße 12
53879 Euskirchen

Telefon/ Telefax:

Tel.: 022 51 / 79 15-0
Fax: 022 51 / 79 15 35 Kfm.
022 51 / 79 15 36 Techn.

E-Mail: info@verbandswasserwerk.de
Internet: www-Euskirchen.de

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Euskirchen 1 003 730
BIC Code: WELADED1EUS
IBAN: DE67 3825 0110 0001 0037 30

Konto-Nr.

3 001 460 012
800 771 013

BLZ

382 501 10
371 612 89
382 600 82

VR Bank Rhein-Erft eG
Volksbank Euskirchen eG

2. Vorgang FNP-Ä013



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz
und Dienstleistungen der Bundeswehr**
Infra I 3 ; Az : 45-60-00 /
III-ohne-15-BBP

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
der Bundeswehr • Postfach 2963 • 53019 Bonn

Stadt Erftstadt
Umwelt- und Planungsamt
Holzdamm 10
50374 Erftstadt



Infrastruktur
Wir. Dienen. Deutschland.

HAUSANSCHRIFT Fontainengraben 200, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT Postfach 2963, 53019 Bonn

TEL +49 (0)228 5504 - 5290
FAX +49 (0)228 5504 - 5763
BW 3402
E-MAIL baiudbwtoeb@bundeswehr.org
BEARBEITER Herr Nogueira Duarte Mack

DATUM 17.02.2015

BETREFF Flächennutzungsplan-Änderung Nr.013, Erftstadt-Libar, Waldkindergarten
hier: Abgabe - Stellungnahme
BEZUG Ihr Schreiben vom 04.02.2015 Ihr Zeichen: 61 20-21/013

ANLAGEN - -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeswehr ist berührt, aber nicht betroffen.

Hierbei gehe ich davon aus, dass bauliche Anlagen -einschl. untergeordneter Gebäu-
deteile- eine Höhe von 30m nicht überschreiten.

Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in je-
dem Einzelfall mir die Planungsunterlagen -vor Erteilung einer Baugenehmigung- zur
Prüfung zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	18. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Handwritten signature and date:
18.2.2015

LVR - Dezernat 2 - 50663 Köln

Stadt Erftstadt
-z.Hd. Frau Appelt-Löhr-
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

EM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	18. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Datum und Zeichen bitte stets angeben

09.02.2015

Herr Ludes
Tel 0221 809-4228
Fax 0221 8284-0264
Torsten.Ludes@lvr.de

Flächennutzungsplanänderung Nr.013-E.-Liblar,Waldkindergarten-

Ihr Schreiben vom 04.02.2015 *John Zeichen: 61/21-20/BP 116A*

Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,

hiermit möchte ich Sie innerhalb meiner Stellungnahme darüber informieren, dass keine Betroffenheit bezogen auf Liegenschaften des LVR vorliegt und daher keine Bedenken gegen die o. g. Maßnahme geäußert werden.

Diese Stellungnahme gilt nicht für das Rheinische Amt für Denkmalpflege in Pulheim und für das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege in Bonn; es wird darum gebeten, deren Stellungnahmen gesondert einzuholen.

Ich bedanke mich vielmals für Ihre Bemühungen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der Landesdirektorin des Landschaftsverbandes Rheinland

Ludes
(Ludes)



Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an Anregungen@lvr.de

LVR - Landschaftsverband Rheinland

Dienstgebäude in Köln-Deutz, Deutzer Freiheit 77 - 79

Pakete: Ottoplatz 2, 50679 Köln

LVR im Internet: www.lvr.de

UST-IdNr.: DE 122 656 988, Steuer-Nr.: 214/5811/0027

Bankverbindung:

Landesbank Hessen-Thüringen, Kto 60 061 (BLZ 300 500 00)

IBAN: DE 84 3005 0000 0000 060061, BIC: WELADED

Postbank Niederlassung Köln, Kto 564 501 (BLZ 370 100 50)

IBAN: DE 95 3701 0050 0000 564501, BIC: PBNKDEFF370



2. Vorgang

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Deutsche Telekom Technik GmbH
Postfach 10 07 09, 44782 Bochum

Stadt Erftstadt
Umwelt- und Planungsamt

Postfach 2565

50359 Erftstadt

EM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	19. FEB. 2015					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Ihre Referenzen
Ansprechpartner
Durchwahl
Datum
Betrifft

61 20-21/013
TI NL West, PTI 22, PB L1, Klaus Treppner
+49 221 3398-18130
17.02.2015
Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 013, E.-Liblar, Waldkindergarten;
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
(BauGB).

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände, wir weisen jedoch auf folgendes hin:

Im Planbereich bzw. angrenzend befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom (siehe beiliegenden Lageplan). Die Belange der Telekom - z. B. das Eigentum der Telekom, die ungestörte Nutzung ihres Netzes sowie ihre Vermögensinteressen - sind betroffen.

Der Bestand und der Betrieb der vorhandenen TK-Linien müssen weiterhin gewährleistet bleiben.

Über gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Sicherung, Veränderung oder Verlegung unserer Anlagen können wir erst Angaben machen, wenn uns die endgültigen Ausbaupläne mit Erläuterung vorliegen.

Hausanschrift	Deutsche Telekom Technik GmbH Technik Niederlassung West, Karl-Lange-Str. 29, 44791 Bochum; Besucheradresse: Innere Kanalstr. 98, 50672 Köln
Postanschrift	Postfach 10 07 09, 44782 Bochum; Pakete: Venloer Str. 156, 50672 Köln
Telekontakte	Telefon +49 234 505-0, Telefax +49 234 505-4110, Internet www.telekom.de
Konto	Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 24 858 668 IBAN: DE1759010066 0024858668, SWIFT-BIC: PBNKDEFF
Aufsichtsrat	Dr. Thomas Knoll (Vorsitzender)
Geschäftsführung	Dr. Bruno Jacobfeuerborn (Vorsitzender), Albert Matheis, Carsten Müller
Handelsregister	Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn USt-IdNr. DE 814645262



Datum
Empfänger
Blatt 2

Zur Versorgung des Planbereiches mit Telekommunikationsanschlüssen ist die Verlegung zusätzlicher Telekommunikationsanlagen erforderlich. Falls notwendig, müssen hierfür bereits ausgebaute Straßen wieder aufgebrochen werden.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass uns Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der **Deutsche Telekom Technik GmbH, TI NL West, PTI 22** so früh wie möglich, mindestens 6 Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden an:

Deutsche Telekom Technik GmbH
Stichwort: Bebauungsplan
Bauherrenberatungsbüro
Venloer Str.156
50672 Köln

Email: Bbb-Koeln@telekom.de
Telefon: 0221 3398 18271

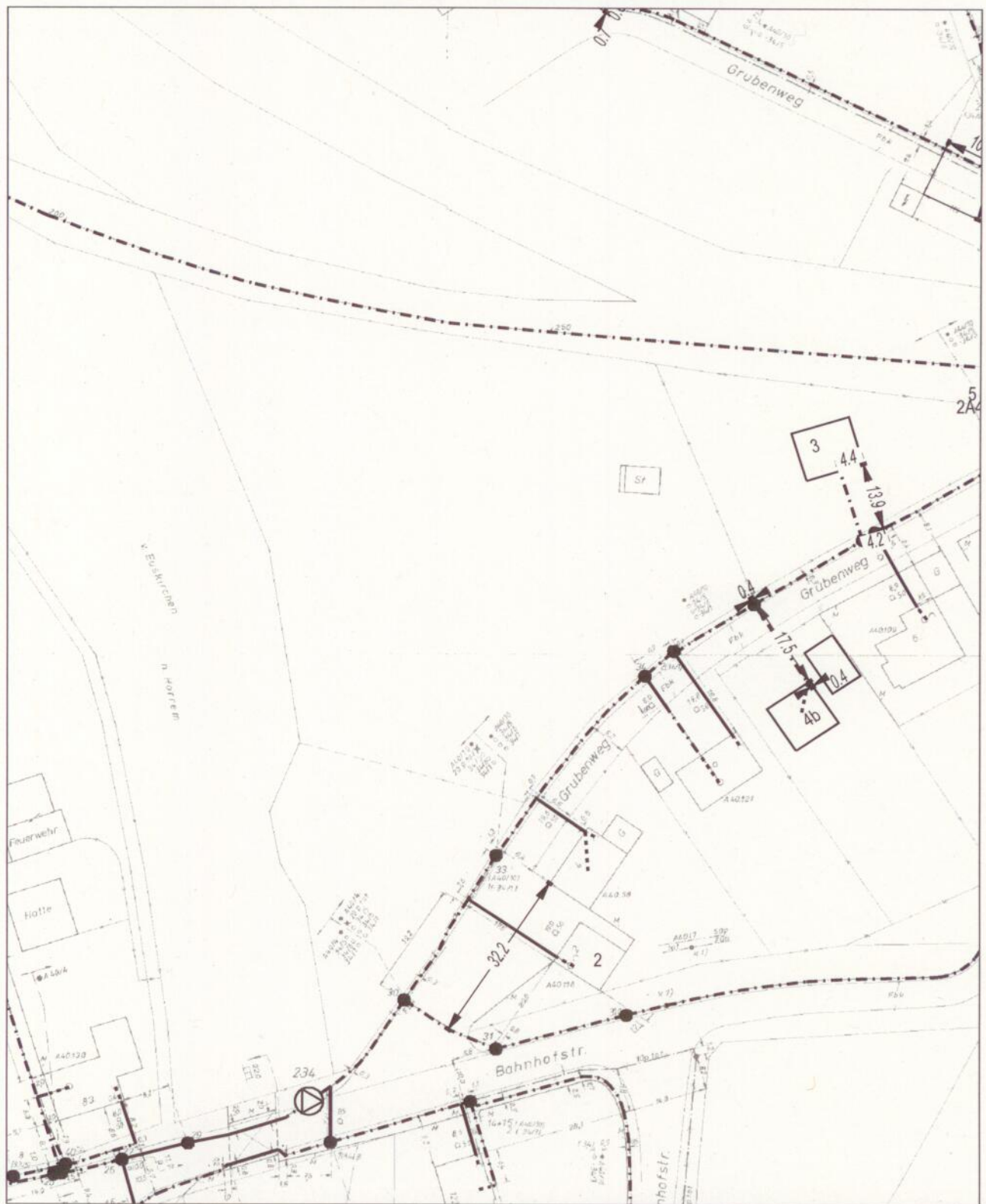
Wir machen darauf aufmerksam, dass aus wirtschaftlichen Gründen eine Versorgung des Neubaugebietes mit Telekommunikationsinfrastruktur in unterirdischer Bauweise nur bei Ausnutzung aller Vorteile einer koordinierten Erschließung sowie einer ausreichenden Planungssicherheit möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. *Klaus Treppner*

Klaus Treppner

Anlage: 1 Lageplan



AT/Vh-Bez.: Kein aktiver Auftrag		AT/Vh-Nr.: Kein aktiver Auftrag	
TI NL	West		
PTI	Köln		
ONB	Erfstadt		
Bemerkung:		AsB	2
		VsB	2233A
		Name	PTT 22 Treppner.Klaus
		Datum	17.02.2015
		Sicht	Lageplan
		Maßstab	1:1000
		Blatt	1

2. Vorgabe

Meyer, Elisabeth

Von: Appelt-Loehr, Nicole
Gesendet: Mittwoch, 18. Februar 2015 15:20
An: Meyer, Elisabeth
Betreff: WG: Stellungnahme -65- zur FNP-Änderung Nr. 013, Waldkindergarten

Von: von Wirth, Markus
Gesendet: Mittwoch, 18. Februar 2015 14:45
An: Appelt-Loehr, Nicole
Cc: Hausmann, Patrick
Betreff: Stellungnahme -65- zur FNP-Änderung Nr. 013, Waldkindergarten

Hallo Nicole,

-65- weist darauf hin, dass der Grubenweg nicht ortsüblich ausgebaut ist. Es fehlen Gehwege, Straßenentwässerung sowie eine DIN-gerechte Straßenbeleuchtung. Sollten Ausbaumaßnahmen der Straße erforderlich sein, resultiert daraus eine Erschließungsbeitragspflicht.

Gruß

Markus

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	19. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

W

2. Vorgang FW-Ä 013

Gasversorgungsgesellschaft mbH Rhein-Erft • Postfach 12 22 • 50329 Hürth

Stadt Erftstadt
Umwelt- und Planungsamt
Frau Appelt-Löhr
Postfach 25 65
50359 Erftstadt

IHR ANSPRECHPARTNER

Michael Kordt
Netzmanagement

☎ 02233 7909-3074

☎ 02233 7909-5520

@ michael.kordt@gvg.de

19. Februar 2015

**Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 013, E.-Liblar, Waldkindergarten;
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gemäß § 4 (1) BauGB
Ihr Schreiben Z 61 20-21/013 vom 04.02.2015**

Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,

vielen Dank für Ihr o.g. Schreiben.

Die GVG Rhein-Erft hat ihre Erdgasnetze an die Rheinische NETZGesellschaft mbH (RNG) mittelbar verpachtet, die somit die Belange der GVG in raumplanerischen Abstimmungsverfahren (Bebauungspläne, Flächennutzungspläne etc.) als Träger öffentlicher Belange wahrnimmt.

Wir haben den Vorgang bearbeitet und die Ergebnisse an die RNG weitergeleitet, von der Sie die inhaltliche Antwort erhalten.

Bitte beteiligen Sie die GVG mbH Rhein-Erft als Besitzerin des Erdgasnetzes auch weiterhin an allen TÖB-Verfahren der Bauleitplanung.

Bei Fragen steht Ihnen der o.g. Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Freundliche Grüße

GVG Rhein-Erft

i.A. gez. Michael Kordt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	23. FEB. 2015					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

W 24.2.15

2. Vorgang
FNP-Ä. 013



Straßen.NRW.

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
Regionalniederlassung Vile-Eifel
Postfach 120161 · 53874 Euskirchen

Stadt Erftstadt
Umwelt- und Planungsamt
Postfach 25 65
50359 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	24. FEB. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Regionalniederlassung Vile-Eifel

26.2.2015

Kontakt: Frau Hess
Telefon: 02251-796-210
Fax: 0211-87565-1172210
E-Mail: marlis.hess@strassen.nrw.de
Zeichen: 21000/40400.020/1.13.03.07(057/15)
(Bei Antworten bitte angeben.)

Datum: 20.02.2015

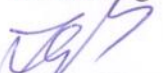
13. FNP-Änderung Liblar, Waldkindergarten; Beteiligung gem. § 4 (1) BauGB
Hier: Ihr Schreiben vom 04.02.2015; Az: 61 20-21/013

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die o. g. Bauleitplanung bestehen seitens der Straßenbauverwaltung keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Marlis Hess

Regionalniederlassung Vile-Eifel

Straßen.NRW-Betriebssitz · Postfach 10 16 53 · 45816 Gelsenkirchen ·
Telefon: 0209/3808-0
Internet: www.strassen.nrw.de · E-Mail: kontakt@strassen.nrw.de

Landesbank Hessen-Thüringen · BLZ 30050000 · Konto-Nr 4005815
IBAN: DE20300500000004005815 BIC: WELADED3
Steuernummer: 319/5972/0701

Jülicher Ring 101 - 103 · 53879 Euskirchen
Postfach 120161 · 53874 Euskirchen
Telefon: 02251/796-0
kontakt.ml.ve@strassen.nrw.de

2. Vorgang FWP-Ä. 013

Meyer, Elisabeth

Von: B.Lohwasser@rng.de
Gesendet: Mittwoch, 25. Februar 2015 17:05
An: Bauleitplanung
Betreff: Stellungnahme zum Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 013, Eftstadt-Liblar, Waldkindergarten

Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,

gegen o.g. Verfahren bestehen keine Bedenken. Das Gasnetz ist von der Planung nicht betroffen.

Wir weisen darauf hin, dass der Planbereich mit der umweltschonenden Energie Erdgas versorgt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Björn Lohwasser
Netzplanung (RNG-P)
Rheinische NETZGesellschaft mbH
Parkgürtel 24, 50823 Köln
Telefon 0221 4746-236
Telefax 0221 4746-8236
b.lohwasser@rng.de
www.rng.de

Geschäftsführer
Dr. Ulrich Groß
Karsten Thielmann

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Andreas Cerbe

Amtsgericht Köln HR B 56302



GD/2.3.2015

2. Vorgang

FMP-013

61-

Bezirksregierung Köln



Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Stadtverwaltung
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	04. MRZ. 2015					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Datum: 27. Februar 2015

Seite 1 von 1

Aktenzeichen:

33 - TÖB

Auskunft erteilt:

Sandra.Frauenrath

sandra.frauenrath@bezreg-

koeln.nrw.de

Zimmer: 361

Telefon: (0221) 147 - 2470

Fax: (0221) 147 - 4181

Zeughausstraße 2-10,
50667 Köln

DB bis Köln Hbf,
U-Bahn 3,4,5,16,18
bis Appellhofplatz

Besuchereingang (Hauptpforte):
Zeughausstr. 8

Telefonische Sprechzeiten:
mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag:
donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr
(weitere Termine nach Verein-
barung)

Landeskasse Düsseldorf:
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN:
DE59 3005 0000 0001 6835 15
BIC: WELADEDXXX
Zahlungssavise bitte an zent-
ralebuchungsstelle@
brk.nrw.de

Hauptsitz:
Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln
Telefon: (0221) 147 - 0
Fax: (0221) 147 - 3185
USt-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de
www.bezreg-koeln.nrw.de

Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 013, E-Liblar, Waldkindergarten;

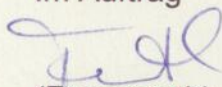
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gem. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Ihr Schreiben vom 04.02.2015, Az.: 61 20-21/013

Sehr geehrte Damen und Herren,

es bestehen seitens der von mir zu vertretenden Belange der allgemei-
nen Landeskultur und Landentwicklung keine Bedenken gegen die Pla-
nungen. Im Planungsraum befinden sich weder laufende noch geplante
Flurbereinigungsverfahren.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


(Frauenrath)

2.2.A. FNP 013 - 61-

Bezirksregierung Arnsberg
Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund
Stadt Erftstadt
Postfach 2565
50359 Erftstadt

SM	2	4	8	32	40	43
01.3						50
01.4						51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	5	81	65

STADT ERFTSTADT
- Der Bürgermeister -
05. MRZ. 2015
E: 10103
19.3.

Datum: 27. Februar 2015
Seite 1 von 2

Aktenzeichen:
65.52.1-2015-87
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:
Frau Baginski
julia.baginski@bra.nrw.de
Telefon: 02931/82-3581
Fax: 02931/82-3624

Goebenstraße 25
44135 Dortmund

FNP-Änderung Nr. 013, E.-Liblar, Waldkindergarten
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gem. § 4 (1) BauGB

Ihr Schreiben vom 04.02.2015 -6120-21/013-

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den bergbaulichen Verhältnissen erhalten Sie folgende Hinweise:

Das o. a. Plangebiet befindet sich über dem auf Braunkohle verliehenen Bergwerksfeld „Gracht“, im Eigentum von Monika Prinzessin zu Sayen-Wittgenstein; Sayen-Wittgenstein`sche Hauptverwaltung, Postfach 11 70 in 51519 Odenthal und Josephine Leila Helen Wolff-Metternich (postalisch nicht erreichbar) sowie über dem auf Eisenerz verliehenen Bergwerksfeld „Concordia I“, ebenfalls im Eigentum von Josephine Leila Helen Wolff-Metternich.

Der Planungsbereich ist nach den hier vorliegenden Unterlagen (Differenzenpläne mit Stand: 01.10.2012 aus dem Revierbericht, Bericht 1, Auswirkungen der Grundwasserabsenkung, des Sammelbescheides - Az.: 61.42.63 -2000-1 -) von durch Sumpfungsmaßnahmen des Braunkohlenbergbaus bedingten Grundwasserabsenkungen betroffen.

Folgendes sollte berücksichtigt werden:

Die Grundwasserabsenkungen werden, bedingt durch den fortschreitenden Betrieb der Braunkohlentagebaue, noch über einen längeren Zeitraum wirksam bleiben. Eine Zunahme der Beeinflussung der

Hauptsitz:

Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:
Mo-Do 08.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr
Fr 08.30 – 14.00 Uhr

Landeskasse Düsseldorf bei
der Helaba:
IBAN:
DE27 3005 0000 0004 0080 17
BIC: WELADED

Umsatzsteuer ID:
DE123878675



Grundwasserstände im Planungsgebiet in den nächsten Jahren ist nach heutigem Kenntnisstand nicht auszuschließen. Ferner ist nach Beendigung der bergbaulichen Sumpfungsmaßnahmen ein Grundwasserwiederanstieg zu erwarten.

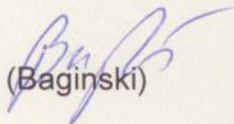
Sowohl im Zuge der Grundwasserabsenkung für den Braunkohletagebau als auch bei einem späteren Grundwasserwiederanstieg sind hierdurch bedingte Bodenbewegungen möglich. Diese können bei bestimmten geologischen Situationen zu Schäden an der Tagesoberfläche führen. Die Änderungen der Grundwasserflurabstände sowie die Möglichkeit von Bodenbewegungen sollten bei Planungen und Vorhaben Berücksichtigung finden.

Ich empfehle Ihnen, diesbezüglich eine Anfrage an die RWE Power AG, Stüttgenweg 2 in 50935 Köln, sowie für konkrete Grundwasserdaten an den Erftverband, Am Erftverband 6 in 50126 Bergheim, zu stellen.

Über zukünftige bergbauliche Maßnahmen im Bereich der Planungsmaßnahme ist hier nichts bekannt. Zu zukünftigen Planungen sollte ggf. der o. g. Feldeseigentümer um Stellungnahme gebeten werden.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Im Auftrag:


(Baginski)

2. Vorgang FWP
- 'A' 013

Erftverband | Postfach 1320 | 50103 Bergheim

 Stadtverwaltung Erftstadt
 Umwelt- und Planungsamt
 Frau Appelt-Löhr
 Postfach 2565
 50359 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	09. MRZ. 2015					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

 Abteilung
 Ihr Ansprechpartner
 Durchwahl
 Telefax
 E-Mail
 Unser Zeichen
 Aktenzeichen

 Recht
 Sascha Gündel
 (0 22 71) 88-12 56
 (0 22 71) 88-14 44
 bauleitplanung
 @erftverband.de
 R-003-410
 TöB 40800

Bergheim, 04. März 2015

Flächennutzungsplanänderung Nr. 013, E.-Liblar, Waldkindergarten

Ihr Zeichen: 61 20-21/013, Ihr Schreiben vom 04.02.2015

 Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,
 sehr geehrte Damen und Herren,

abwassertechnische Leitungen und Anlagen des Erftverbandes sind derzeit durch die v. g. Maßnahme nicht betroffen. Wir weisen möchten jedoch darauf hinweisen, dass gem. § 51a LWG ist Niederschlagswasser zu versickern, zu verrieseln oder ortsnahe in ein Gewässer einzuleiten. Zur Entlastung der Kanalisation durch den starken Oberflächenabfluss und zur Verringerung der nachfolgenden Gewässerbelastung sollten im Plangebiet versickerungsfördernde Maßnahmen zugelassen bzw. Zisternen zur Speicherung und Nutzung festgesetzt werden. Des Weiteren bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht seitens des Erftverbandes keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen



Per Seeliger

 Erftverband
 Am Erftverband 6
 50126 Bergheim
 Tel. (0 22 71) 88-0
 Fax (0 22 71) 88-12 10
 www.erftverband.de
 info@erftverband.de

 Commerzbank Bergheim
 IBAN:
 DE45 3704 0044 0390 4000 00
 SWIFT-BIC: COBADEFFXXX

 Kreissparkasse Köln
 IBAN:
 DE86 3705 0299 0142 0058 95
 SWIFT-BIC: COKSDE33

 Deutsche Bank AG Bergheim
 IBAN:
 DE42 3707 0060 0471 0000 00
 SWIFT-BIC: DEUTDE33

 Volksbank Erft eG
 IBAN:
 DE05 3706 9252 1001 0980 19
 SWIFT-BIC: GENODE33

 Vorsitzender des
 Verbandsrates:
 Bürgermeister
 Albert Bergmann

 Vorstand:
 Bauassessor Dipl.-Ing.
 Norbert Engelhardt

zertifiziert nach

Qualitäts- und
UmweltmanagementTechnisches
Sicherheitsmanagement



Industrie- und Handelskammer
zu Köln

IHK Köln | Geschäftsstelle Rhein-Erft
Bahnstraße 1, 50126 Bergheim

Stadt Erftstadt
Der Bürgermeister
Stadtverwaltung
Umwelt- und Planungsamt
Herrn Wirtz
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

– vorab per Fax –

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom
61 21-20/013 | 4. Februar 2015

Unser Zeichen | Ansprechpartner
Lind | Kristina Lindenberg

E-Mail
kristina.lindenberg@koeln.ihk.de

Telefon | Fax
+49 2271 8376-182 | +49 2271 8376-199

Datum
5. März 2015

**Flächennutzungsplan Änderung Nr. 013, Erftstadt-Liblar, Waldkindergarten
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gemäß § 4 (1) Baugesetzbuch (BauGB)**

Sehr geehrter Herr Wirtz,

von Seiten der Industrie- und Handelskammer zu Köln bestehen hinsichtlich der Änderung des Flächennutzungsplans Nr. 013, Erftstadt-Liblar, Waldkindergarten keine Bedenken oder Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen

Industrie- und Handelskammer zu Köln
Im Auftrag

Kristina Lindenberg
Referentin | Leiterin Standortpolitik
Geschäftsstelle Rhein-Erft

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister - 16. MRZ. 2015					50
01.4						51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Rhein-Erft-Kreis · Der Landrat · 70/5 · 50124 Bergheim

Stadt Erftstadt
Umwelt- und Planungsamt
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

1	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4	18. MRZ. 2015					51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Datum

10.03.2015

Mein Zeichen

70/8 3205-13

Auskunft erteilt

Herr Beck

Zimmer Nr.

E 3, Flur B, Raum 1

Telefon

02271 83-4221

Fax

-2344

E-Mail

holger.beck@rhein-erft-kreis.de

Hinweis:

Versenden Sie keine vertraulichen, schützenswerten Daten per E-Mail

E-Post

poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

Hausadresse

Willy-Brandt-Platz 1

50126 Bergheim

Telefon 02271 83-0

Fax 02271 83-2300

Internet

www.rhein-erft-kreis.de

info@rhein-erft-kreis.de

Postadresse

50124 Bergheim

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

08:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Donnerstag

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

(nur Service- und Zulassungsstelle im Kreishaus Bergheim)

Bankverbindungen

Postbank Köln (BLZ 370 100 50)

Konto: 10 850 505 BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE45 3701 0050 0010 8505 05

Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99)

Konto: 142 001 200 BIC: COKSDE33

IBAN: DE72 3705 0299 0142 0012 00

Öffentl. Verkehrsmittel zum Kreishaus

Bahn: Bergheim und Zieverich

Bushaltestellen: Am Knüchelsdamm

und Kreishaus - Weitere Infos:

www.revg.de oder 02234 1806-0

Der Rhein-Erft-Kreis ist jetzt

per E-post erreichbar:

poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 13, Erftstadt-Liblar, Waldkindergarten
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
Ihr Schreiben vom 04.02.2015, Ihr Zeichen 61 20-21-013

Sehr geehrter Herr Wirtz,

die vom Änderungsverfahren betroffene Fläche liegt gemäß den Festsetzungen des Landschaftsplans 6 „Rekultivierte Ville“ innerhalb des Landschaftsschutzgebietes 2.2-9 „Waldseengebiet Ville“.

Das Gebiet wird geschützt:

- a) wegen seiner reich gegliederten, ökologisch wertvollen Landschaftsräume
- b) wegen seiner strukturellen Vielfalt
- c) wegen seiner Bedeutung für die stille Erholung in naturnaher Umgebung

Bei dem Standort handelt es sich um die einzige extensiv bewirtschaftete Grünfläche im Waldrandbereich nördlich und östlich von Liblar. Der Waldkindergarten verstößt gegen die o.g. Schutzzwecke, da der Verlust der Grünfläche als ökologisch wertvoller Lebensraum die strukturelle Vielfalt weitgehend ungestörter Biotope verringert und die Nutzung auch der umliegenden Flächen für die stille Erholung weiter verschlechtert. Gegen den Funktionsverlust dieses Waldrandbiotops bestehen daher bedenken.

In der Umweltprüfung ist die Funktion dieser Fläche für Vogelarten sowie die Beeinträchtigung angrenzender Wald- und Waldrandlebensräume als Brut- und Nahrungshabitat geschützter Arten, insbesondere durch den zu erwartenden Lärm zu untersuchen. Sind erhebliche Beeinträchtigungen geschützter Arten oder weiterer Bereiche des Landschaftsschutzgebietes im Umfeld zu erwarten sind Alternativen zum beabsichtigten Standort zu prüfen. Auch die Summationswirkung mit dem benachbarten Sportplatz ist insbesondere bei der Beeinträchtigung der stillen Erholung zu beachten.

Eine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele (Erhalt und Entwicklung der naturnahen nährstoffarmen basen-/kalkhaltigen Abgrabungsgewässer) des ca. 270 m entfernten FFH-Gebietes DE-5107-305 „Ober-, Mittel- und Untersee in der Ville-Seenkette“ durch die Nutzung der Fläche als Waldkindergarten ist nicht zu erwarten.

Soweit der Standort als umweltverträglich eingestuft wird, ist zu beachten, dass soweit die beabsichtigte Darstellung den Festsetzungen des Landschaftsplans formal nicht widerspricht, für sämtliche Anlagen und Nutzungen, einschließlich bauliche Anlagen, Ver- und Entsorgungsleitungen, Parkplätze und Anlagen wie z.B. die Außenbeleuchtung Befreiungen von den Verbotsvorschriften des Landschaftsschutzes erforderlich sind und in diesem Zusammenhang auch Einzelfallbezogen die Vereinbarkeit mit den o.g. Schutzzwecken des Landschaftsschutzgebietes geprüft wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Holger Beck

2. Vorgang FWP 013

Rhein-Erft-Kreis

Der Landrat
Amt für Umweltschutz und
Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis · Der Landrat · 70/4 · 50124 Bergheim

Stadt Erftstadt
Der Bürgermeister
Umwelt- und Planungsamt
Frau Appelt-Löhr
Holzdamm 10

50374 Erftstadt

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFSTADT - Der Bürgermeister - 19. MRZ. 2015					50
01.4						51
01.5						61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

Datum
04.03.2015
Mein Zeichen
70-7/41.05.02
Auskunft erteilt
Frau Fitzek
Zimmer Nr.
3 B 4
Telefon
02271 83-4213
Fax
-83 2348

E-Mail
dorothee.fitzek@rhein-erft-kreis.de
Hinweis:
Versenden Sie keine vertraulichen, schützenswerten Daten per E-Mail

E-Post
poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

Hausadresse
Willy-Brandt-Platz 1
50126 Bergheim
Telefon 02271 83-0
Fax 02271 83-2300

Internet
www.rhein-erft-kreis.de
info@rhein-erft-kreis.de

Postadresse
50124 Bergheim

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr
(nur Service- und Zulassungsstelle im
Kreishaus Bergheim)

Bankverbindungen
Postbank Köln (BLZ 370 100 50)
Konto: 10 850 505 BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE45 3701 0050 0010 8505 05
Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99)
Konto: 142 001 200 BIC: COKSDE33
IBAN: DE72 3705 0299 0142 0012 00

Öffentl. Verkehrsmittel zum Kreishaus
Bahn: Bergheim und Zieverich
Bushaltestellen: Am Knüchelsdamm
und Kreishaus - Weitere Infos:
www.rev.g.de oder 02234 1806-0

Der Rhein-Erft-Kreis ist jetzt
per E-post erreichbar:
poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

**Flächennutzungsplan-Änderung Nr.013, Erftstadt-Liblar,
Waldkindergarten;
Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren
gem. §4 Abs. 1 BauGB**

Ihr Schreiben vom 04.02.2015

Sehr geehrte Frau Appelt-Löhr,

aus Sicht der vom Rhein-Erft-Kreis zu vertretenden Belange wird folgende
Stellungnahme abgegeben:

Naturschutz und Landschaftspflege
Ansprechpartner: Herr Beck Tel: 02271-834221

wird nachgereicht

Wasserwirtschaft
Ansprechpartner: Herr Richrath Tel: 02271-834739

Gegen das geplante Bauvorhaben bestehen aus Sicht der Unteren Wasser-
behörde keine Bedenken.

Die vorgelegten Unterlagen enthalten keine Aussagen zur geplanten Ent-
wässerung des Plangebietes. Die Entwässerung des Plangebietes ist daher
mit der Unteren Wasserbehörde des Rhein-Erft-Kreises abzustimmen.

Bodenschutz

Ansprechpartnerin: Frau Wolf Tel: 02271-834715

Aus bodenschutzrechtlicher Sicht bestehen keine Bedenken.

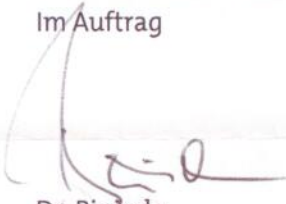
Immissionsschutz

Ansprechpartnerin: Frau Klinkhammer Tel: 02271- 833454

Zur Flächennutzungsplanänderung Nr. 013 werden aus der Sicht des Immissionsschutzes keine Anregungen vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Birinda
Amtsleiter